



Budgeteinheiten und Haushaltsvermerke

Budgetierungsregeln:

Die Grundlagen der Budgetregeln sind in den §§ 4, 18, 19 und 20 GemHVO festgeschrieben.

Budgets sind im Haushaltsplan für einen abgegrenzten Aufgabenbereich veranschlagte Personal- und Sachmittel (Ermächtigungen) und Haushaltsübertragungen, die dem zuständigen Verantwortungsbereich zur Bewirtschaftung im Rahmen vorgegebener Leistungsziele zugewiesen sind (§ 61 Nr. 9 GemHVO). Jedes Budget ist einem Verantwortungsbereich zuzuordnen.

Es werden folgende Arten von Budgets unterschieden:

- Vollbudgets: Dort werden alle Aufwendungen eines Teilhaushalts in einen Deckungskreis einbezogen. Die einzelnen ausgewiesenen Aufwendungspositionen verlieren ihre Bedeutung, verbindlich ist ausschließlich die Gesamtsumme der Aufwendungen. Die Deckungsfähigkeit bezieht sich jedoch nur auf die Personal- und Sachaufwendungen. Von der Deckungsfähigkeit ausgeschlossen sind damit die kalkulatorischen Positionen des Teilergebnishaushalts, wie Erträge und Aufwendungen aus internem Leistungsaustausch und kalkulatorische Kosten.
- Teilbudgets: In Teilbudgets sind nur einzelne Aufwendungen eines Teilhaushalts zu einem Deckungskreis zusammengefasst. Daneben gibt es weitere Aufwendungen, deren Einzelansätze im Teilhaushalt nicht überschritten werden dürfen.
- Zuschuss- bzw. Überschussbudgetierung: Hier werden alle Erträge und alle Aufwendungen eines Bereichs zu einem Deckungskreis zusammengefasst. Verbindlich vorgegeben wird nur der Nettoressourcenverbrauch bzw.-überschuss. Ziel ist es, den Gesamtsaldo bei der Erfüllung der Leistungsziele einzuhalten. Dabei kann die Gesamtsumme der vorgegebenen Aufwendungen überschritten werden, wenn entsprechend höhere Erträge erzielt werden.
- Teilhaushaltübergreifende Budgets: Der Gemeinderat kann kraft Haushaltsvermerk Aufwendungen im Ergebnishaushalt zwischen verschiedenen Teilhaushalten für gegenseitig oder einseitig deckungsfähig erklären, wenn sie sachlich zusammenhängen.

Haushaltsvermerke:

Für die Budgeteinheiten

- Budgeteinheit Feuerwehr
- Budgeteinheit Breitwiesenschule
- Budgeteinheit Bücherei
- Budgeteinheit Schulkindbetreuung

wird festgelegt, dass es sich hierbei um eine Zuschuss- bzw.

Überschussbudgetierung handelt. Sie werden einzeln für übertragbar erklärt.

Folgende teilhaushaltübergreifende Budgets werden gebildet:

- Budgeteinheit Personalkosten
- Budgeteinheit Geschäftsausgaben (ohne Bewirtschafteter außen)



Finanzplanung 2018 – 2022

Die Gemeinde Hochdorf hat ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Finanzplanung zugrunde zu legen. Das erste Jahr der Finanzplanung ist das Haushaltsjahr 2018. In der Finanzplanung sind Umfang und Zusammensetzung der voraussichtlichen Aufwendungen, Auszahlungen und die Deckungsmöglichkeiten darzustellen. Als Grundlage für die Finanzplanung ist ein Investitionsprogramm aufzustellen. Der Finanzplan und das Investitionsprogramm werden jährlich der Entwicklung angepasst und fortgeschrieben.

Die eigentliche Finanzplanung erstreckt sich über drei Jahre (2010 – 2022).

Die nachfolgenden Angaben (in Euro) für den Finanzplan wurden aus dem Haushaltserlass 2019 übernommen bzw. den örtlichen Verhältnissen angepasst.

1.1 EINZAHLUNGEN AUS LAUFENDER VERWALTUNGSTÄTIGKEIT

Erträge und Aufwendungen	2018	2019	2020	2021	2022
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	3.476.312	3.801.272	3.600.000	3.400.000	3.400.000
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	187.386	183.214	170.000	165.000	140.000
Schlüsselzuweisung und Investitionspauschale	1.589.038	1.752.576	1.680.000	1.650.000	1.650.000
Familienleistungsausgleich	264.394	276.648	265.000	262.000	262.000
Erträge aus dem Finanzausgleich	5.517.130	6.013.710	5.715.000	5.477.000	5.452.000
Grundsteuer A und B	695.600	701.000	725.000	737.000	737.000
Gewerbesteuer	1.400.000	1.400.000	1.300.000	1.200.000	1.200.000
Hundesteuer	26.000	27.000	25.000	25.000	26.000
Vergnügungssteuer	22.000	20.000	18.000	15.000	18.000
Erträge aus Gemeindesteuern	2.143.600	2.148.000	2.068.000	1.977.000	1.981.000
Gewerbesteuerumlage	264.444	250.256	215.000	210.000	200.000
Finanzausgleichsumlage	1.362.434	1.447.951	1.300.000	1.310.000	1.300.000
Kreisumlage	1.828.091	1.942.837	1.800.000	1.800.000	1.850.000
Umlage an GVV und Region Stuttgart	33.500	37.000	36.000	37.000	38.000
Aufwendungen aus dem Finanzausgleich	3.488.469	3.678.044	3.351.000	3.357.000	3.388.000
Der Gemeinde verbleibende Steuern und Zuweisungen	4.172.261	4.483.666	4.432.000	4.097.000	4.045.000

ÖFFENTLICH-RECHTLICHE ENTGELTE

Auf Basis der Vorjahre wurden für die folgenden Jahre Summen über 700 T Euro eingeplant.

PRIVATRECHTLICHE LEISTUNGSENTGELTE

Die Erträge aus Verkäufen, Mieten und Pachten wurde mit Jahresschwankungen bis 2022 (Abwicklung bei der Seniorenwohnanlage) eingeplant.



KOSTENERSTATTUNGEN UND - UMLAGEN

Hier wurde für die nächsten Jahre eine geringe Planzahl (nachträgliche Erstattungen im Bereich Bauleitplanung) unterstellt.

ZINSEN UND ÄHNLICHE ERTRÄGE

Hier wurde für die nächsten Jahre weiterhin keine Planzahl eingestellt.

SONSTIGE ORDENTLICHE ERTRÄGE KONZESSIONSABGABEN

Die Konzessionsabgabe wird für die Jahre 2020 bis 2022 analog den Vorjahren angesetzt (Ausnahme 2019 mit Deckung Abwasserbeseitigung aus Vorjahren).

SONSTIGE FINANZERTRÄGE

Bei den übrigen Erträgen (Bußgelder, Nachzahlungszinsen Gewerbesteuer) wurden keine jährlichen Veränderungen eingeplant.

1.2 AUFWENDUNGEN DES ERGEBNISHAUSHALTS

PERSONALAUFWENDUNGEN

Auf Basis des Haushaltsjahres 2019 wurden für die Jahre 2020 bis 2022 leichte Erhöhungen einkalkuliert. Ein größerer Sprung in 2020 beinhaltet der Kinderbetreuungsbereich.

AUFWENDUNGEN FÜR SACH- UND DIENSTLEISTUNGEN

Die Aufwendungen wurden den jährlichen Gegebenheiten angepasst. Im Planjahr sind einmalige Aufwendungen zusätzlich enthalten.

ABSCHREIBUNGEN

Es wird von gleichbleibenden bzw. zunächst sinkenden Abschreibungen ausgegangen, die dann ab 2022 wieder steigen.

ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN

Die Zinsausgaben wurden berechnet aufgrund der bestehenden Kredite in den Jahren 2019 bis 2022. Es wird von keiner Neuverschuldung ausgegangen.

TRANSFERAUFWENDUNGEN

ZUWEISUNGEN FÜR SOZIALE UND LAUFENDE ZWECKE

Bei den Zuschüssen an soziale Einrichtungen liegen die Ansätze für die Jahre 2020 – 2022 höher als im Planjahr 2019.

GEWERBESTEUER-, KREIS- UND FINANZAUSGLEICHSUMLAGE

Alle Umlagen wurden anhand der im Haushaltserlass 2019 vorgegebenen Werte und der sich daraus ergebenden voraussichtlichen Steuerkraftsummen sowie örtlichen Gegebenheiten ermittelt.

SONSTIGE ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN

Für die Jahre 2020 bis 2021 wurde hier der Planansatz jeweils mit über 400 T Euro, für 2022 mit leichtem Rückgang, angenommen.



2.1 EINZAHLUNGEN DES FINANZHAUSHALTS

ZAHLUNGSMITTELÜBERSCHUSS AUS LFD. VERWALTUNGSTÄTIGKEIT

Die Zahlungsmittelüberschüsse entwickeln sich in den nächsten Jahren wie folgt:

2020: 1.019 T Euro
 2021: 797 T Euro
 2022: 916 T Euro

EINZAHLUNGEN AUS INVESTITIONSZUWENDUNGEN

Die Zuwendungen für die Jahre 2019 ff beziehen sich vor allem auf Fördermittel.

EINZAHLUNGEN AUS DER VERÄUSSERUNG VON BEWEGLICHEM SACHVERMÖGEN

Für die Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken wurden hohe Planzahlen angenommen.

EINZAHLUNGEN AUS DER AUFNAHME VON KREDITEN

In den Jahren 2020 – 2022 sind folgende Kreditaufnahmen vorgesehen:

2020: 0 T Euro
 2021: 0 T Euro
 2022: 0 T Euro

2.2 AUSZAHLUNGEN DES FINANZHAUSHALTS

AUSZAHLUNGEN FÜR DEN ERWERB VON GRUNDSTÜCKEN

Für die Jahre 2020- 2022 werden jährlich verschieden hohe mehrere Tausend Euro eingestellt zuzüglich Erwerb Schulmensa.

AUSZAHLUNGEN FÜR BAUMASSNAHMEN

In der mittelfristigen Finanzplanung sind folgende Mittel eingestellt:

	2020	2021	2022
Hochbau			
Kinderhaus Abrechnung	200.000	-	-
Schulpavillon Gebäude	50.000	200.000	300.000
Sportanlagen	-	150.000	200.000
Festhalle	-	-	500.000
Ortsmitte/Vereinslager	70.000	50.000	20.000
Gesamt	320.000	400.000	1.020.000
Tiefbau			
Straßenbau	490.000	1.000.000	700.000
Straßenbau - Maßnahmen Kanal	250.000	200.000	200.000
Gewässer Talbach	200.000	200.000	100.000
Gesamt	940.000	1.400.000	1.000.000
Sonstig Maßnahmen	-	-	-
Gesamt	1.260.000	1.800.000	2.020.000



AUSZAHLUNGEN FÜR DEN ERWERB VON BEWEGLICHEM SACHVERMÖGEN

Im Jahr 2019/2020 ist die Anschaffung eines Feuerlöschfahrzeugs mit 460 T Euro vorgesehen. Dazu kommen noch kleinere Anschaffungen bei der Feuerwehr.

AUSZAHLUNGEN FÜR INVESTITIONSFÖRDERUNGSMASSNAHMEN

Im Bereich der Investitionsförderungsmaßnahmen sind für die Jahre 2020 bis 2022 eingeplant: 30 T, 60 T, 30 T Euro jeweils Mittel im ASP.

AUSZAHLUNGEN FÜR DIE TILGUNG VON KREDITEN

Folgende Tilgungen sind vorgesehen:

2020: 113.500 Euro

2021: 114.000 Euro

2022: 114.500 Euro

2.3 FINANZIERUNGSMITTELBESTAND

Der Finanzierungsmittelbestand aus *Investitionstätigkeit* ändert sich in den Jahren 2020 bis 2022 voraussichtlich wie folgt:

2020: - 1.839.000 Euro

2021: - 1.301.000 Euro

2022: - 85.000 Euro



Stellenplan für das Haushaltsjahr 2019

Anlage 11
(zu § 5 GemHVO)

Teil A: Beamte

Laufbahnguppen Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppen	Zahl der Stellen				Nachrichtlich		Vermerke Erläuterungen (z.B. Auf- wands- entsch.)	
		insge- samt 2019	darunter			Zahl der Stellen 2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018		
			mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen				
		2	3	4	5	6	7	8	9
Gemeinde- verwaltung									
Bürgermeister Beigeordneter Höherer Dienst	A 16	1,0					1,0	1,0	
	A 15								
	A 14								
	A 13								
Geh. Dienst	A 13	1,0					1,0	1,0	Lp
Geh. Dienst	A 12	1,0				0,3	1,0	0,7	
	A 11								
	A 10								
	A 9	1,0					0,0	0,0	Uw
Mittl. Dienst	A 9								
	A 8	1,0				0,3	0,0	0,0	
	A 7						1,0	0,7	
	A 6								
	A 5								
insgesamt:		5,00	0,00	0,00	0,60	4,00	3,40		



Teil B: Beschäftigte

Entgelt- gruppe bzw. Sondertarif	Entgelt- gruppen TVöD	Zahl der Stellen				Nachrichtlich		Vermerke Erläuterungen (z.B. Auf- wands- entsch.)
		insge- samt 2019	darunter			Zahl der Stellen 2018	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30.06.2018	
			mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen			
KAV			X	X	X			
	EG 1	2,15				1,15	1,00	
	EG 2	2,88				2,88	2,78	
	EG 3	0,00				0,80	0,80	
	EG 4	1,25				1,00	1,00	
	EG 5	4,23				2,43	2,43	
	EG 6	1,80				2,45	2,45	
	EG 7							
	EG 8	2,50				2,50	2,50	
	EG 9 a	1,40				1,00	1,00	
	EG 9 b	1,70				1,70	1,70	
	EG 9 c							
	EG 10							
	EG 11	1,00				1,00	1,00	
	EG 12							
	EG 13							
	EG 14							
	EG 15							
Insgesamt		18,91	X	X	X	16,91	16,66	
SuE	S2							
	S3							
	S4							
	S7							
	S 8 a	4,00				0,80	0,80	
	S 8b							
	S 9	2,00				0,00	0,00	
	S 11 a							
	S 11 b							
	S 12							
	S 13							
	S 14							
	S 15							
	S 16							
	S 17							
	S 18							
insgesamt		6,00	X	X	X	0,80	0,80	
Summe		24,91	X	X	X	17,71	17,46	



Haushaltsplan 2019

Teil- haushalt	Kosten- stelle	Gliederungsplan	Einteilung der Kopfspalte nach den Entgeltgruppen bzw. Sondertarif															
			S2	S3	S4	S7	S8a	S8b	S9	S11a	S11b	S12	S13	S13Ü	S14	S15	S16- S18	Su
THH3	21100020	Schulbetreuung							1,00									1,00
THH6	36500060	Kinderhaus Im Hof					4,00		1,00									5,00
		insgesamt:					4,00		2,00									6,00

Haushaltsplan 2019



Teil D: Nachrichtlich - Ehrenbeamte, sowie Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

I. Ehrenbeamte

Bezeichnung	Aufwandsentschädigung	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2019	Beschäftigt am 30. Juni 2018	Erläuterungen
Bürgermeister					
insgesamt:					

II. Beamte zur Anstellung

Amtsbezeichnung	Besoldungsgruppe	Zahl	Zahl der Stellen 2019	Zahl der tatsächlich besetzten Stellen am 30. Juni 2018	Erläuterungen
Assesoren	A 13				
Inspektoren z.A.	A 9				
Assistenten z.A.	A 6				
insgesamt:					

III. Beamte auf Widerruf, sonstige Nachwuchskräfte und informatorisch Beschäftigte

Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2019	Beschäftigt am 30. Juni 2018	Erläuterungen
Referendare im Beamtenverhältnis auf Widerruf	Anwärterbezüge				
Inspektoranwärter	Anwärterbezüge				
Sekretäranwärter	Anwärterbezüge				
Auszubildende in ö. r	Anwärterbezüge	1,00	1,00	0,00	Praktikum
Ausbildungsverhältnissen	Ausbildungsvergütung fester Satz		253		
Auszubildende in pr					
Ausbildungsverhältnissen					
Praktikanten					
insgesamt:		1,00	1,00	0,00	



Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fällig werdenden Auszahlungen

Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsplan	davon voraussichtlich fällige Auszahlungen				
	2020 TEUR	2021 TEUR	2022 TEUR	2013 TEUR	
Jahr					
1	2	3	4	5	
Kinderhaus Im Hof 200	200	--	--	--	
Schulmensa 400	400	--	--	--	
2019					
Summe:	600	0	0	0	
Nachrichtlich im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen:	0	0	0	0	


**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
 der Rücklagen**

Art	Stand zu Beginn Vorjahr	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres
	TEUR	TEUR	TEUR
1. Ergebn isrücklagen	3.410	4.310	4.590
1.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	2.880	3.780	4.060
1.2 Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	530	530	530
2. Zweckgebundene Rücklagen	0	0	0
Rücklagen gesamt	3.410	4.310	4.590



Anlage 14
(zu § 1 Abs. 3 Nr. 5, § 41 GemHVO)

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Rückstellungen**

Art	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres TEUR
1. Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 1 GemHVO	
1.1 Lohn- und Gehaltsrückstellungen	--
1.2 Unterhaltsvorschussrückstellungen	--
1.3 Stilllegungs- und Nachsorgerückstellungen für Abfalldeponien	--
1.4 Gebührenüberschussrückstellungen	71
1.5 Altlastensanierungsrückstellungen	--
1.6 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften und Gewährleistungen	--
2. Weitere Rückstellungen gemäß § 41 Abs. 2 GemHVO	--
Rückstellungen gesamt	71

Voraussichtliche Entwicklung der Liquidität

Nr.	Einzahlungs- und Auszahlungsarten ¹⁾	entspricht Konto / Kontenart ²⁾	Finanzhaushalt					Finanzplanung			
			Vorjahr	Haushaltsjahr		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Haushaltsjahr		
			EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR			
			1	2	3	4	5	6	7	8	
1	Zahlungsmittelbestand zum Jahresbeginn ²⁾	171 u. 173	2.316.481 €								
2a	+ Sonstige Einlagen aus Kassenmitteln zum Jahresbeginn ³⁾	1492	2.800.000 €								
2b	+ Investimentzertifikate, Kapitalmarktpapiere, Geldmarktpapiere und sonstige Wertpapiere	141, 142, 143 u. 1491									
2c	+ Forderungen aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 1691	540.000 €								
3a	- Bestand an Kassenkrediten zum Jahresbeginn ⁴⁾	239									
3b	- Verbindlichkeiten aus Liquiditätsbeziehungen zu verbundenen Unternehmen, Beteiligungen und Sondervermögen	teilweise 2799									
4	= liquide Eigenmittel zum Jahresbeginn		5.656.481 €								
5	- Auszahlungen aufgrund von übertragenen Ermächtigungen der Vorvorjahre										
6	+ Einzahlungen aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen aus Vorvorjahr ⁵⁾										
7	+ Einzahlungen aus Übertrag, Ermächtigungen für Inv.-Zuwendungen, -Beiträge und ähnl. Entg. für Inv.-Tätigkeit aus Vorvorjahren (§ 21 Abs. 1, § 3 Nr. 18, 19 GemHVO)										
8	+/- veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands (§ 3 Nr. 36 GemHVO) ⁶⁾		-620.830 €	-1.023.955 €	-933.195 €	-617.895 €	716.730 €				
9	= voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende		5.035.651 €	4.011.696 €	3.078.501 €	2.460.606 €	3.177.336 €				
10	- davon: für zweckgebundene Rücklagen gebunden	teilweise 204	0 €	0 €	0 €	0 €	0 €				
11	- für sonstige bestimmte Zwecke gebunden ⁷⁾ Rückstellungen Kl. Betr.		600.000 €	0 €	0 €	0 €	0 €				
12	= vorauss. liquide Eigenmittel zum Jahresende ohne gebundene Mittel		4.435.651 €	4.011.696 €	3.078.501 €	2.460.606 €	3.177.336 €				
13	nachrichtlich: voraussichtliche Mindestliquidität (§ 22 Abs. 2 GemHVO)		155.141 €	164.330 €	175.760 €	179.722 €	177.831 €				

**Übersicht über den voraussichtlichen Stand
der Schulden (einschließlich Kassenkredite) im Haushaltsjahr 2019**

Art der Schulden	voraussichtlicher Stand zu Beginn des Haushaltsjahres 2019	voraussichtlicher Stand zum Ende des Haushaltsjahres 2019
	TEUR	
1.1 Anleihen		
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.639.956	1.526.693
1.2.1 Bund	575.621	533.416
1.2.2 Land		
1.2.3 Gemeinden und Gemeindeverbände		
1.2.4 Zweckverbände und dergleichen		
1.2.5 Kreditinstitute	1.064.335	993.278
1.2.6 sonstige Bereiche ¹⁾		
1.3 Kassenkredite		
1.4. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
1. Voraussichtliche Gesamtschulden Kernhaushalt	1.639.956	1.526.693

Nachrichtlich:

Schulden der Sondervermögen mit Sonderrechnung (Angaben jeweils für einzelne

2.1 Anleihen		
2.2 WV Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	1.480.779	1.585.558
2.2 NW Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	136.676	103.792
2.3 Kassenkredite		
2.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
2. Voraussichtliche Gesamtschulden Sondervermögen mit Sonderrechnung	1.617.455	1.689.350

Gesamtschulden von Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung ^{2) 3)}

3.1 Anleihen		
3.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	3.257.411	3.216.044
3.3 Kassenkredite		
3.4 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften		
Zwischensumme 3.1 + 3.2 + 3.3. + 3.4	3.257.411	3.216.044
abzüglich Schulden zwischen Kernhaushalt und Sondervermögen mit Sonderrechnung		
3. Konsolidierte Gesamtschulden	3.257.411	3.216.044
Pro Einwohner	671	671

Kennzahlen zur Beurteilung der finanziellen Leistungsfähigkeit

Kennzahl ¹⁾	Einheit	Ergebnis 2017	Planung 2018	Planung 2019	Planung 2020	Planung 2021	Planung 2022
1	2	3	4	5	6	7	8
ERTRAGSLAGE							
1 ordentliches Ergebnis							
absoluter Betrag	€	913.103	80.126	299.095	398.245	184.845	286.770
Betrag je Einwohner	€/EW	189	17	63	84	39	60
Aufwandsdeckungsgrad	%	109,93%	100,80%	102,90%	104,13%	101,92%	103,03%
1.1 Steuerkraft - netto -							
absoluter Betrag	€	4.507.408	4.172.261	4.483.396	4.533.000	4.097.000	4.045.000
Betrag je Einwohner	€/EW	934	875	940	951	859	848
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	49,03%	41,91%	43,50%	47,05%	42,48%	42,80%
1.2 Betriebsergebnis - netto -							
absoluter Betrag	€	4.219.864	4.788.535	4.886.001	4.735.355	4.614.155	4.494.430
Betrag je Einwohner	€/EW	874	1.004	1.025	993	968	943
Anteil an ordentlichen Aufwendungen	%	45,90%	48,10%	47,41%	49,15%	47,84%	47,56%
2. Sonderergebnis							
absoluter Betrag	€	13.588	0	0	0	0	0
3. Gesamtergebnis							
absoluter Betrag	€	926.691	80.126	299.095	398.245	184.845	286.770
FINANZLAGE							
4. Zahlungsmittelüberschuss aus laufender Verwaltungstätigkeit							
absoluter Betrag	€	1.950.642	719.346	834.745	1.019.305	797.105	916.230
Betrag je Einwohner	€/EW	404	151	175	214	167	192
5. Mindestzahlungsmittelüberschuss							
absoluter Betrag	€	112.406	512.825	113.200	113.500	114.000	114.500
6. Nettoinvestitionsfinanzierungsmittel							
absoluter Betrag	€	1.838.236	206.521	721.545	905.805	683.105	801.730
Betrag je Einwohner	€/EW	381	43	151	190	143	168
7. Soll-Liquiditätsreserve (§ 22 Abs. 2 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	-	155.141	164.330	175.760	179.729	177.844
8. voraussichtliche liquide Eigenmittel zum Jahresende ²⁾							
absoluter Betrag	€	2.316.481	5.035.651	4.011.696	3.078.501	2.460.606	3.177.336
KAPITALLAGE							
9. Eigenkapital							
absoluter Betrag	€	22.662.942					
9.1 Basiskapital (§ 61 Nr. 6 GemHVO)							
absoluter Betrag	€	19.252.773					
9.2 Eigenkapitalquote							
Verhältnis Eigenkapital zu Bilanzsumme	%	65,63%					
9.3 Fremdkapitalquote							
Verhältnis Fremdkapital zu Bilanzsumme	%	34,37%					
10. Anlagendeckung							
Verhältnis langfr. Kapital zu langfr. Vermögen	%	120,86%					
11. Verschuldung							
absoluter Betrag	€	2.152.781					
Betrag je Einwohner	€/EW	446					
11.1 Nettoneuverschuldung							
absoluter Betrag	€	-272.746	-512.825	-113.200	-113.500	-114.000	-114.500

Finanzplanung		Auszahlungen in 100 T Euro						Gesamt bereit-	
Inv.Auftrag	Maßnahme	2018	2019	2020	2021	2022	gestellt		
712200274001	Fahrzeug Zuschuss Helfer vor Ort		20				20		
712600271000	Feuerwehrfahrzeug			460			460	Feuerwehrfahrzeug	
712600271001	Feuerwehr 78320000		57	16	16		89	Notstromaggregat (Sperrvermerk) + Alarmsoftware 6,5 T €, Neue Geräte 20220 und 2021 je 16 T €	
721100371002	Schulmensa 7873	400	600	400			1000	Mensa+ Küche/Möblierung neu ab 2019: 1 Mio. Euro	
721100371001	Gebäude Schulpavillon 7871			50	200	300	550	Generalsanierung	
728100470000	Vereinslager			50					
735500670004	Kinderhaus im Hof	700	700	200			1100	kommunale Einrichtung	
735200670000	Jugendhaus		46				45		
742410710010	Sportanlagen Breitwiesen/Aspen		100		150	200	450	Flutlichtanlage, später Gebäude o.ä.	
752100670000	Sanierung OM II 7873 Sonstiges	10	17	20	50	20	107	Honorar STEG konsumtiv	
752100670000	Sanierung OM II 7873 privat	50	50	30	60	30	170		
754100700040	Öff. Straße, Plätze			90	100		190	Parkplätze, 2020 Radweg	
757301271001	Festhalle 7831	10	280	400	400	500	1580	Generalsanierung ab 2019	
754101070036	Straßen/Wege Schillerstraße			400	400	500	1580	Stand 09/2017 von 250 T€ wurden bisher 100 T€ abgerechnet	
754101070010	Bismarckstraße Teil	150	130	500	500	200	830	2019; Ersatz für EHS aus LV; vorl. Kostenabschätzung GRSO 26.09.17: 500+200+400	
754101070028	Straßen Breitwiesenareal	400							
754101070034	Straße Talbachgasse	125							
753800970034	Entwässerung Talbachgasse	220							
753800970010	Erneuerung Kanal Bismarckstr. Teil	100							
753800970011	Entwässerung Breitwiesenareal	350	21		50		71	vorl. Kostenschätzung GRSO 26.09.17 2019: Ersatz von EHS	
753800970036	Entwässerung Schillerstraße		130	250	150	200	730		
754101070038	Entwässerung Hofacker I								
755301170000	Friedhof 7831	3							
711240171000	Grundstück allgemein 7821	80	50	50	60	60	200	allg. Verkauf und Abbruchffö	
711240171000	Grundstücke innerorts	400	1270	125			1395	Kauf Kirchheimer Straße , Kauzbühl,	
711240171000	Grundstücke Talbachgasse Kostenersatz		300	150				Abwasser und Straße und Wasser: Kostenersatz an Dritte auf private Grundstücke der Gemeinde	
711240171000	Grundstücke am Talbach			100	200	0	300	Bachau	
711240171000	Grundstücke Neubaugebiet			500	1000	200	1700	Hofacker Entscheidung 2017, BPlanverfahren 2018/2019konsumtiv, Planung Erschließung 19 inves	
755201170001	Gewässer Talbachhauen ökol.			200	200	100	500	Vorber. Talbachgestaltung im LSP konsumt Neugestaltung LSP 2020 ff.	
Auszahlung		2998	3770	3091	3125	2300	11987		

Finanzplanung									
Deckungsmittel in 100 T Euro									
Inv.Auftrag	Maßnahme	2018	2019	2020	2021	2022	Gesamt beref. gestellt		
712600276000	Feuerwehr 6811					45	45	45	Feuerwehrfahrzeug Zuschuss Auszahlung nach Bescheid
721100376002	Schulmensa Fachförderung	147		147			147	147	Fachfo Mensa bei 240 qm
721100371001	Gebäude Schulpavillon				60		60	60	Förderung
736500676004	Kinderhaus im Hof	400	120	95	10		226	226	Fach- (95 in 2019 und 95 in 2020 sowie Finanz (25 in 2019 und 10 in 2021)-Förderung.
742410760010	Sportanlage Breitwiesen		20		50		70	70	Förderung
752100870000	Sanierung OM II		10	10	25		45	45	??
752100876000	Private Maßnahmen 6811								
754101076004	Beteiligung Radweg LK			40			40	40	
75410107	Ersatz Breitwiesenareal Parkplätze/Flac	240			150	120	270	270	Fö im Rahmen ASP 60% aus 4351 qm * 150 Euro Förderung = 390 T Euro, verteilt auf 3 Jahre
7538009	Ersatz Breitwiesenareal RW/	50	24		50		74	74	2019: Ersatz von EHS; 2021 Fö
756201170001	Gewässer			160	80		240	240	Fachförderung
711240177003	Grundstücke allgemein 6821	50	50	50	50	50	200	200	
711240177000	Grundstücke innerorts		1300				1300	1300	GRSÖ 21.11.17/ neu GR 23.10.18 im Hof 1-5 mit 350 Eichendorffstraße 6 mit 450 T Euro
711240177002	Grundstücke Neubaugebiet 6821		500	500			1000	1000	Weiterverkauf Taibachgasse 2019/2020, Eichendorffstraße
711240177028	Breitwiesen Grundst.6821		500	250	360		800	800	
711240177001	Grundstücke Neubaugebiet 6821				1000	2000	3000	3000	Hofacker 1 ohne Folgejahre (insgesamt ?)
	Deckungsmittel	887	2.024	1.252	1.825	2.215	7.316	7.316	
	Auszahlung	2.998	3.770	3.091	3.126	2.300			
	Plan	-2.111	-1.746	-1.839	-1.301	-85			
	Zahlungsmittel aus ErgebnisHH	719	835	1.019	797	916			
	Zwischensumme	-1.392	-911	-820	-504	831			
F6120130020	Kredite Tilgung	-513	-113	-114	-114	-115			
F6120130030	Kredite Umschuldung	0	0	0	0	0			
F6120130000	Kredit Neuaufnahme	0	0	0	0	0			
	Summe	-1.905	-1.024	-934	-618	716			
	Stand 01.01.								
Liquidität									
aktuelle									
Prognose		4.435	4.012	3.078	2.460	3.176			
nachrichtlich	Liquiditätsreserve	155	164	176	180	178			

Berechnung der Finanzausweisungen 2019

I. Steuerkraftmeßzahl nach den Steuereinnahmen

Istaufkommen I	2017		bereinigt
GrdSt A		15079	7738
GrdSt B		680230	331165
GewSt		1716526	1309980
GewSUmlage (abzuziehen)			309426
EkStAnteil			3408383
UStAnteil			110593
Zuweisung nach § 29 a FAG			256536
Steuerkraftmeßzahl (Summe abzgl. GewStUmlage)			5114968

II. Bedarfsmeßzahl

EW 30.06.	2018	4791	
Kopfbetrag §7		1440,70	
Bedarfsmeßzahl (EWZahl x Kopfbetrag)			<u>6902394</u>

III. Steuerkraftsumme

Schlüsselzuweisungen	2017		1213490
Steuerkraftmeßzahl			5114968
Steuerkraftsumme (Schlüsselzuw + Stkraftmeßzahl)			<u>6328458</u>

IV. Schlüsselzuweisungen

Schlüsselzahl (Bedarfsmeßzahl - Steuerkraftmeßzahl)			1787425
Ausschüttungsquote			70%
Schlüsselzuweisungen (Schlüsselzahl x Ausschüttungsquote)	2019		<u>1251198</u>

V. Finanzausgleichsumlage

Steuerkraftmeßzahl	2017		5114968
Schlüsselzuweisungen	2017		1213490
Bemessungsgrundlage			22,10%
FAG-Umlage ohne Erhöhung (22,1 % aus Steuerkraftsumme)			1398589
Steigerungssatz		0,78 Faktor ger.	49362
Aufrundung			
Finanzausgleichsumlage			<u>1447951</u>

VI. Einkommenssteueranteil

Gemeindeanteil Eksteuer	Mrd Eur		7,042
Verteilerzahl			0,0005398
Einkommenssteueranteil (Gdeanteil x Verteilerzahl)			<u>3801272</u>

VII. Kreisumlage

Hebesatz	30,70%		
Kreisumlage (Steuerkraftsumme x Hebesatz)			<u>1942837</u>

VIII. Gewerbesteuerumlage

Gewerbesteueraufkommen		1.400.000
Umlagesatz		68
Gewerbesteuerumlage	(Aufkommen x Umlagesatz / Hebesatz)	<u>250526</u>

IX. Kommunale Investitionspauschale

Kopfbetrag pro Einwohner		91,00
Einwohner		4791
Steuerkraftsumme		6328458
Steuerkraftsumme je Einw.		1320,91
Größenklassendurchschnitt		1564,00
proz. Anteil		84,46
Faktor Einwbewertung	§4 FAG	115%
Bewertete Einwzahl		5510
Kommunale Investitionspauschale	(bew. Einw. x Kopfbetrag)	501378

Zuweisung Systemumstellung Kindergeld § 29a FAG		<u>276648</u>
Zuweisung §§25/26 FAG (Gemeindeverbindungsstraße)		2000
Zuweisung § 27 FAG (Gemeindefläche)		<u>6510</u>
Zuweisung §§16/17 FAG (Sportstätten)	einzelfallbezogene Projektfö	0
Zuweisung § 29d FAG Integrationspauschale		0

X. Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer

Umsatzsteuer		<u>1010000000</u>
Anwendung auf Schlüsselzahl	0,0001814	<u>183214,00</u>

XI. Zusammenfassung**a) Summe der Einnahmen**

Kommunale Investitionspauschale	501378	
Schlüsselzuweisungen	1251198	1752576
Einkommenssteueranteil	3801272	
Umsatzsteueranteil	183214	
Zuweisung Systemumstellung	276648	
Zuweisung Straße	2000	
Zuweisung Fläche	6510	
Zuweisung Sportstätten	0	
Zuweisung Integrationspauschale	0	
2019: Pauschale Fö Digi Schulen	1000	
Summe		6023219

b) Summe der Ausgaben

Gewerbesteuerumlage	250526	
Kreisumlage	1942837	
Finanzausgleichumlage	1447951	
Summe		3641314
c) Nettoertrag		2380871

Kindergartenförderung § 29 b FAG

Basisdaten Gemeinde Land 664600000 bisher 528500000 plus 4200
 Masse Kleinkindförderung 89,1
 Kinderzal 01.03.2018gew. 2.829,35 je Kind
252095,085 bisher 264286 Diff. -12190,915

Summe

Kleinkindbetreuung § 29 c FAG

Basisdaten Gemeinde Land 931500000 vorl. Nach 2018
 Masse Kleinkindförderung 13,8
 Kinderzal 01.03.2018gew. 13682,21 je Kind

188814,498 bisher 210766 Diff. -21951,502

Ü3	Faktor	Faktor	Faktor	Faktor	Faktor	Summe Kinder gew. Kinder	Kostenstelle	Anteil
Ev. Kinderhaus	0,4	0,6	0,8	0,9	1			
Kath. Kinderhaus	29	38	7	8	0	82		
Waldkiga	5	22	0	17	0	44		
Ev. Kinderhaus	11,6	22,8	5,6	7,2	0	47,2	36500000	53,0%
Kath. Kinderhaus	2	13,2	0	15,3	0	30,5	36500010	34,2%
Waldkiga	0	11,4	0	0	0	11,4	36500050	12,8%
	13,6	47,4	5,6	22,5	0	89,1	252095	100,0%

U3	Faktor	Faktor	Faktor	Faktor	Faktor	Summe Kinder gew. Kinder
Ev. Kinderhaus	0,3	0,5	0,7	0,8	0,9	1
Kath. Kinderhaus	0	2	8	0	8	0
Waldkiga	0	0	0	0	0	0
Ev. Kinderhaus	0	1	5,6	0	7,2	0
Kath. Kinderhaus	0	0	0	0	0	0
Waldkiga	0	1	5,6	0	7,2	0
						13,6
						188814

Betrag	%
133545	30,3
86295	19,6
188814	42,8
32255	7,3
440910	100,0

440910 davon

Ev Kinderhaus Ü3
 Kath. Kinderhaus Ü3
 Kath. Kinderhaus U3
 Waldkiga Ü3

Stand Schulden in Euro

Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen

Art Systemnummer	Zweckbindung	Schulden- stand 01.01.19	Zins	Tilgung	Schulden- stand 31.12.19	Zins- satz	Zins- bindung
Landesbank BW 02.052.22.00043 612087921	7 2014: 783.789 R	562.669,47 €	19.509,84 €	55.280,00 €	507.389,47 €	3,60	30.03.2029
606769285	4 2005: 700.000 A 30%	137.153,84 €	4.908,99 € 24.418,83 €	6.951,81 € 62.231,81 €	130.202,03 € 637.591,50 €	3,65	30.03.2034
KfW Berlin KfW Kiga 02.051.22.0001.0	6 1997: 383.469A	113.618,36 €	495,30 €	14.202,66 €	99.415,70 €	0,45	15.08.2026
KfW Schule 02.053.22.0002.5	7 2005: 700.000A	462.000,00 €	16.607,50 €	28.000,00 €	434.000,00 €	3,65	15.08.2025
WL Bank 208670900	2014: 400.000A	364.512,31 €	17.102,80 € 7.693,92 €	42.202,66 € 8.826,08 €	533.415,70 € 355.686,23 €	2,13	30.09.2034
Summe		1.639.953,98 €	49.215,55 €	113.260,55 €	1.526.693,43 €		
A=Annuität, F= Festraten		1.639.953,98 €	49.215,55 €	113.260,55 €	1.526.693,43 €		
nachrichtlich:		338 €				319 €	Schuldenst. Pro EW